

## **N i e d e r s c h r i f t**

über die 5. Sitzung des Kreistages  
am Montag, dem 22.03.2010 (öffentlicher Teil)

---

Sitzungsbeginn: 14:00 Uhr  
Sitzungsende: 17:10 Uhr  
Ort: Landratsamt Saale-Orla-Kreis, Neubau, Konferenzsaal 237,  
Oschitzer Str. 4, 07907 Schleiz,

### **Anwesenheit:**

Anwesend: Landrat  
Roßner, Frank  
Beigeordnete(r)  
Hauck, Jürgen  
Fraktion der CDU  
Detko, Lothar  
Franke, Thomas  
Fügmann, Thomas  
Gersdorf, Katrin  
Gruhner, Stefan  
Hanna, Allam Dr. med.  
Hetterle, Norbert  
Peißker, Gabriele  
Poßner, Wolfgang  
Ranke, Beate  
Sachse, Carsten  
Steffen, Berthold  
Völm, Arnfried Dr.  
Fraktion der SPD  
Beer, Jochen  
Feike, Anette  
Kanis, Regine (ab 14.30 Uhr)  
Klimpke, Juergen K.  
Künast, Dagmar (ab 14.30 Uhr)  
Oppel, Peter  
Seidel, Marco  
Voll, Martina  
Wietzel, Hans  
Wohl, Rüdiger

Fraktion Die LINKE

Dicke, Angelika  
Fleischmann, Hannelore  
Hofmann, Thomas  
Kalich, Ralf  
Knüpfer, Dieter  
Lukas, Almut  
Möller, Klaus  
Pechtl, Klaus  
Rebelein, Dieter Dr.  
Weithase, Helga

Fraktion der UBV

Eismann, Andreas  
Kleindienst, Wolfgang  
Militzer, Bernd  
Querengässer, Gerd  
Scheffczyk, Andreas  
Weinrich, Ralf

Fraktion der FDP

Modde, Michael  
Ortwig, Volker  
Rudolph, Marco  
Wippert, Klaus  
Würzl, Siegbert

Mitarbeiter der Kreisverwaltung

Bergmann, Heike  
Jahn, André  
Nielsen, Katrin  
Nitsch, Michael  
Pfeiffer-Geheeb, Kristin  
Weiß, Katrin  
Zwingelberg, Uwe

Entschuldigt:

Fraktion der CDU

Schugens, Gottfried (dienstliche Gründe)  
Wetzel, Siegfried (dienstliche Gründe)

Schriftführerin:

Kerstin Täumel

Tagesordnung:

1. Genehmigung der Niederschrift über die 4. Sitzung des Kreistages am 22.02.2010 (öffentlicher Teil)
2. Beratung über den Haushaltsplan des Saale-Orla-Kreises für das Haushaltsjahr 2010
- 2.1. Einsparung von Investitionsmitteln

Vorlage: AN/011/2010

- 2.2. Änderungsantrag Nr. 1 zur Vorlage Nr. KT/033/2010 Haushaltssatzung mit Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2010  
Vorlage: AN/003/2010
- 2.3. Finanzierung Ehrenamt  
Vorlage: AN/012/2010
- 2.4. Fahrtkostenbeteiligung der Schüler der 11. und 12 Klassen  
Vorlage: AN/013/2010
- 2.5. Hartz IV - Kosten der Unterkunft  
Vorlage: AN/014/2010
- 2.6. Förderung der Jugendarbeit  
Vorlage: AN/015/2010
- 2.7. Finanzierung der Kreisvolkshochschule im Verwaltungshaushalt 2010  
Vorlage: AN/017/2010
- 2.8. Änderungsantrag Nr. 2 zur Vorlage Nr. KT/033/2010 Haushaltssatzung mit Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2010  
Vorlage: AN/004/2010
3. Haushaltssatzung mit Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2010  
Vorlage: KT/033/2010
4. Finanzplan des Saale-Orla-Kreises mit Investitionsprogramm für die Jahre 2009-2013  
Vorlage: KT/035/2010
5. Informationen/Sonstiges
6. Frauenförderplan des Landratsamtes Saale-Orla-Kreis  
Vorlage: IV/002/2010
7. Anfragen

Der Landrat eröffnet die 5. Sitzung des Kreistages und stellt die Ordnungsmäßigkeit der Ladung sowie die Beschlussfähigkeit des Kreistages des Saale-Orla-Kreises fest.

Herr Scheffczyk beantragt, dass die Anträge zum Haushaltsplan alle unter einem Tagesordnungspunkt im Komplex behandelt werden.

Herr Dr. Rebelein spricht sich gegen den Antrag aus. Die Fraktion Die LINKE möchte, dass die Anträge einzeln aufgerufen, diskutiert und zur Abstimmung gebracht werden.

Der Landrat unterbreitet den Vorschlag, unter einem TOP „Beratung zum Haushaltsplan“ alle dazu vorliegenden Anträge der Fraktion Die LINKE, einschließlich der vor Sitzungsbeginn verteilten Änderungsanträge der UBV-Fraktion im Komplex zu diskutieren und anschließend die gesonderte Abstimmung zu den Anträgen, Änderungsanträgen und dem HH-Plan insgesamt vorzunehmen.

Dazu gibt es keinen Widerspruch und es wird entsprechend verfahren.

#### **Zu TOP 1    Genehmigung der Niederschrift über die 4. Sitzung des Kreistages am 22.02.2010 (öffentlicher Teil)**

Wortmeldungen bzw. Anträge zur Änderung der Niederschrift gibt es nicht.

Der Kreistag fasst

**einstimmig**

folgenden Beschluss:

„Der Kreistag des Saale-Orla-Kreises genehmigt die Niederschrift über die 4. Sitzung des Kreistages am 22.02.2010 (öffentlicher Teil).“

**63-5/2010**

**Zu TOP 2    Beratung über den Haushaltsplan des Saale-Orla-Kreises für das Haushaltsjahr 2010**

Einleitend führt der Landrat aus, dass auf Grund der weiteren Reduzierung der Schlüsselzuweisungen seit der Einbringung des Haushaltsplanentwurfes weitere Kürzungen und Umschichtungen in einzelnen Haushaltspositionen vorgenommen werden mussten. Am Gesamtvolumen gab es keine Änderungen. In seinen weiteren Darlegungen geht er insbesondere auf die in der Diskussion in den Ausschüssen aufgeworfenen Schwerpunktthemen, wie Schulinvestitionen (Horte), Berufsschule Pöbneck (Fördermittel, Kooperationsvertrag mit Stadt Pöbneck), Saale-Rad-Weg sowie Personalkostenentwicklung näher ein.

An der anschließenden sehr umfangreichen und zum Teil kontrovers geführten Diskussion beteiligen sich, auch mehrfach, die Kreistagsmitglieder Herr Scheffczyk, Herr Hofmann, Herr Fügmann, Herr Modde, Herr Dr. Rebelein, Herr Kleindienst, Herr Gruhner, Herr Oppel, Herr Hetterle, Herr Wohl, Herr Sachse, Herr Ortwig und Landrat Roßner und legen ihre Meinungen und Standpunkte zum Haushaltsplan insgesamt und zu den vorliegenden Anträgen und Änderungsanträgen dar.

Sehr ausführlich wird die Problematik Berufsschule Pöbneck diskutiert. Die Redner der UBV-Fraktion vertreten den Standpunkt, dass die zugesicherte Fördersumme in Höhe von 1,5 Mio. € für den Umbau zu einer Berufsschule am Viehmarkt nicht ausreichend ist und somit nur der Teil Medientechnik an den neuen Standort umziehen kann. Andere wichtige Ausbildungen, wie z.B. das berufsvorbereitende Jahr u.a., würden in Pöbneck wegbrechen oder ein dritter Berufsschulteil müsste in der Wohlfahrtstr. verbleiben. Der Landkreis sollte sich nicht mit einer Minimallösung zufrieden geben, sondern ein ordentliches Berufsschulgebäude, welches für alle Ausbildungszweige Platz bietet, errichten. Zur Darstellung des genauen Sachverhaltes bittet Herr Scheffczyk, dem stellv. Schulleiter, Herrn Mylius, Rederecht zu erteilen.

Herrn Mylius wird mehrheitlich Rederecht erteilt. Er legt sehr detailliert dar, was es für die Berufsschule bedeutet, wenn es in Pöbneck nur einen Standort für den Bereich Medientechnik geben wird.

Landrat Roßner räumt ein, dass es nicht die wünschenswerte Idealvariante ist, aber es ist die Möglichkeit, mit den gebotenen Fördermitteln gute Lernbedingungen zu schaffen. Das Land hat dafür 1,5 Mio. € Fördermittel für den Medienbereich in Aussicht gestellt, die für den Ausbau von 2 Etagen für den Schulbetrieb eingesetzt werden können.

Ebenso vertreten Herr Fügmann, Herr Modde, Herr Hofmann, Herr Gruhner und Herr Dr. Rebelein in ihren Redebeiträgen zur Berufsschulproblematik die Meinung, dass das Angebot des Landes Thüringen angenommen und der Kompromiss eingegangen werden sollte, um zumindest für den Medienbereich ordentliche Ausbildungsbedingungen im Schulteil Pöbneck zu schaffen. Eine Maximalförderung lt. Änderungsantrag der UBV-Fraktion wird für nicht umsetzbar angesehen. Ebenso wird befürchtet, dass es in Pöbneck keine neue Berufsschule geben

wird, wenn man in diesem Jahr nicht in die Gänge kommt. Der Berufsschulstandort Schleiz sollte mit einem neuen Internat attraktiver gestaltet werden.

Ein weiterer Themenschwerpunkt der Diskussion ist die Problematik Saale-Rad-Weg. Dazu liegt ein Änderungsantrag der UBV-Fraktion vor, der durch Herrn Scheffczyk ausführlich begründet wird. Seine Fraktion favorisiert die ihrer Meinung nach wesentlich preisgünstigere Trassenführung des Weges über Dörflas.

Durch den Landrat werden sehr ausführlich Darlegungen anhand einer Präsentation zum Vorhaben Verlegung des Saale-Rad-Weges von Burgk bis Walsburg vorgenommen.

Ebenso beantwortet er die während der Diskussion gestellten Detailfragen der Kreistagsmitglieder bzgl. Fördermittel für Berufsschule, Ausbau Internat Schleiz, Schulzentrum Bad Lobenstein, Sanierung Gymnasium Pößneck und Investitionsmaßnahme Sportplatz Griebse Pößneck.

Durch die Fraktionsvorsitzenden Herr Fügmann, Herrn Wohl und Herrn Ortwig wird eingeschätzt, dass die Rahmenbedingungen des Haushaltes vernünftig sind und sie signalisieren die Zustimmung zum vorliegenden Haushaltsplan ihrer Fraktionen.

Herr Dr. Rebelein betont, dass ein Teil der Anregungen seiner Fraktion im Haushalt seit der Einbringung bereits Berücksichtigung fanden. Kritisch merkt er an, dass seiner Meinung nach zusätzliche Planstellen im Stellenplan nicht genügend begründet sind.

Aus Sicht der UBV-Fraktion, so Herr Scheffczyk, kann der Haushalt heute nicht beschlossen werden, da er in zahlreichen Positionen Unstimmigkeiten aufweise.

Herr Scheffczyk stellt den **Antrag auf „namentliche Abstimmung“ zum Gesamthaushaltsplan 2010**.

Nachdem die Rednerliste abgearbeitet ist, erfolgt die Beratung und Abstimmung zu den nachfolgenden Anträgen und Änderungsanträgen zum Haushaltsplan 2010.

#### **Zu TOP 2.1 Einsparung von Investitionsmitteln Vorlage: AN/011/2010**

Herr Kalich und Herr Hofmann begründen nochmals kurz den Antrag der Fraktion Die LINKE.

Der Antrag Nr. AN/011/2010 bzgl. Einsparung von Investitionsmitteln (Notebooks Kreistagsmitglieder; Haushaltssperre Saale-Rad-Weg) wird mit

**9 Ja-Stimmen und  
5 Stimmenthaltungen  
mehrheitlich**

**abgelehnt.**

#### **Zu TOP 2.2 Änderungsantrag Nr. 1 zur Vorlage Nr. KT/033/2010 Haushaltssatzung mit Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2010 Vorlage: AN/003/2010**

Der Änderungsantrag der UBV-Fraktion Nr. AN/003/2010 bzgl. Streichung der Ansätze im HH-Plan für die Maßnahme Verlegung Saale-Radwanderweg im Bereich Burgkhammer bis Walsburg wird mit

**8 Ja-Stimmen,**

**8 Stimmenthaltungen  
mehrheitlich**

**abgelehnt.**

**Zu TOP 2.3 Finanzierung Ehrenamt  
Vorlage: AN/012/2010**

Herr Hofmann bittet den Antrag der Fraktion Die LINKE im Punkt 1 wie folgt zu ergänzen:  
„1. Von den Mitteln in der Haushaltsstelle 47030 (Förderung ehrenamtliche Tätigkeit) werden bei Vorliegen entsprechender Anträge mindestens 10.000 Euro für die ...“

Der Antrag der Fraktion Die LINKE Nr. AN/012/2010 bzgl. Finanzierung Ehrenamt, einschließlich o.g. Ergänzung, wird mit

**13 Ja-Stimmen,  
23 Gegenstimmen und  
9 Stimmenthaltungen**

**abgelehnt.**

**Zu TOP 2.4 Fahrtkostenbeteiligung der Schüler der 11. und 12 Klassen  
Vorlage: AN/013/2010**

Herr Dr. Rebelein und Herr Hofmann führen zur Begründung des Antrages der Fraktion Die LINKE aus, dass die Kosten für den Schülertransport ständig steigen und diese Steigerung nicht auf die Kostenbeteiligung der Schüler umgelegt werden soll. An der bestehenden Satzung sollte nichts geändert werden.

Herr Dr. Rebelein schlägt vor, den Antrag an den Bildungsausschuss zu verweisen, um auch den Beschluss des Kreistages vom 25.05.2009 bzgl. der Überprüfung der Schülerbeförderung der Klassen 11 und 12 weiter zu verfolgen.

Herr Gruhner bezeichnet den Antrag als „Schaufensterantrag“, da keiner beabsichtigt, die Satzung über den Schülertransport zu ändern.

Herr Scheffczyk ist der Meinung, dass man eine Frist im Antrag aufnehmen sollte.

Der Antrag Nr. AN/013/2010 der Fraktion Die LINKE bzgl. Fahrtkostenbeteiligung der Schüler der 11. und 12. Klassen wird

**mehrheitlich bei  
1 Stimmenthaltung**

**an den Ausschuss für Bildung, Kultur und Sport überwiesen.**

**Zu TOP 2.5 Hartz IV - Kosten der Unterkunft  
Vorlage: AN/014/2010**

Der Landrat weist darauf hin, dass zunächst die aktuelle Entwicklung in der Gesetzgebung bzgl. ALG II abgewartet werden sollte und erinnert in diesem Zusammenhang an den Kreistagsbeschluss vom 22.02.2010 hinsichtlich der vorgesehenen Strukturänderungen auf diesem Gebiet (Optionsbeschluss).

Herr Hofmann schlägt vor, den Antrag an den Kreisausschuss zu verweisen.

Der Antrag Nr. AN/014/2010 bzgl. Hartz IV – Kosten der Unterkunft wird  
**mehrheitlich bei  
1 Gegenstimme und  
1 Stimmenthaltung**  
**an den Kreisausschuss überwiesen.**

**Zu TOP 2.6 Förderung der Jugendarbeit**  
**Vorlage: AN/015/2010**

Herr Möller betont, dass die Mittel gemäß Antrag der Fraktion Die LINKE bereits im Haushaltsplan eingearbeitet sind und der Antrag somit gegenstandslos ist. Er weist aber auf den vollständigen Abruf der Mittel hin, da ihm bekannt ist, dass 2009 rd. 53 T€ nicht abgerufen wurden.

Frau Kanis erwidert, dass der Träger die geplante Maßnahme nicht durchgeführt habe und somit die Mittel nicht abgerufen werden konnten.

**Zu TOP 2.7 Finanzierung der Kreisvolkshochschule im Verwaltungshaushalt 2010**  
**Vorlage: AN/017/2010**

Der Landrat führt aus, dass das, was an Disproportion gelesen wurde, darin begründet ist, dass die Stelle des Leiters der VHS nicht das ganze HH-Jahr 2009 zu Buche stand und die neu zu schaffende Stelle in dem Bereich auch nicht auf das gesamte Jahr zu berechnen ist.

Herr Dr. Rebelein bittet für seine Fraktion um eine Übersicht mit der detaillierten Personalaufschlüsselung für diesen Bereich.

**Zu TOP 2.8 Änderungsantrag Nr. 2 zur Vorlage Nr. KT/033/2010 Haushaltssatzung mit Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2010**  
**Vorlage: AN/004/2010**

Der Änderungsantrag Nr. AN/004/2010 der UBV-Fraktion bzgl. Streichung der Mittel für die Baumaßnahme Berufsschule Pöbneck im HH-Plan 2010 und Einarbeitung in eine Nachtragshaushaltssatzung wird mit

**7 Ja-Stimmen und  
9 Stimmenthaltungen  
mehrheitlich**

**abgelehnt.**

**Zu TOP 3 Haushaltssatzung mit Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2010**  
**Vorlage: KT/033/2010**

Der *Geschäftsordnungsantrag* von Herrn Scheffczyk, auf „*namentliche Abstimmung*“ zum Gesamthaushaltsplan wird mit

**7 Ja-Stimmen bei**

## 11 Stimmhaltungen

abgelehnt.

Der Kreistag fasst anschließend

**mehrheitlich bei  
6 Gegenstimmen und  
9 Stimmhaltungen**

folgenden Beschluss:

„Der Kreistag des Saale-Orla-Kreises beschließt die Haushaltssatzung des Saale-Orla-Kreises für das Haushaltsjahr 2010 in der als Anlage 1 der Niederschrift beigefügten Fassung.

Danach beträgt das Haushaltsvolumen im  
Verwaltungshaushalt 87.105.300 € und im  
Vermögenshaushalt 13.054.450 €.

In den Haushaltsplanentwurf, einschließlich seiner Anlagen, der am 01. Februar 2010 den Mitgliedern des Kreistages übergeben wurde, sind die Änderungen laut

<u>Anlage 2 zur VL KT/033/2010</u>	Veränderungsnachweis Verwaltungshaushalt des Haushaltsplanentwurfes 2010
<u>Anlage 3 zur VL KT/033/2010</u>	Veränderungsnachweis Vermögenshaushalt des Haushaltsplanentwurfes 2010
<u>Anlage 4 zur VL KT/033/2010</u>	Veränderungsnachweis Vermögenshaushalt „Gesamtbedarf“ und „Bisher bereitgestellt“

einzuarbeiten und der Vorbericht ist entsprechend anzupassen.“

### 64-5/2010

**Zu TOP 4 Finanzplan des Saale-Orla-Kreises mit Investitionsprogramm für die Jahre 2009-2013  
Vorlage: KT/035/2010**

Der Kreistag fasst

**mehrheitlich bei  
6 Gegenstimmen und  
9 Stimmhaltungen**

folgenden Beschluss:

„Der Kreistag des Saale-Orla-Kreises beschließt den Finanzplan für die Jahre 2009 bis 2013 gemäß der als Anlage 1 der Beschlussvorlage KT/035/2010 beigefügten Fassung.“

### 65-5/2010

**Zu TOP 5 Informationen/Sonstiges**

Durch den Landrat werden folgende Informationen gegeben:

- Problematik ärztlicher Bereitschaftsdienst am Wochenende



Der Landrat betont, dass nach wie vor das Angebot steht, dass die Fraktionsvorsitzenden an dem Gesprächstermin mit der Kassenärztlichen Vereinigung zu dieser Problematik teilnehmen können.

- Vorbereitung der Wahl ehrenamtlicher Richter in der Thüringer Verwaltungsjurisdiktion

Der Landrat informiert, dass durch den Kreistag erneut eine Vorschlagsliste für die Wahl der ehrenamtlichen Richter beim Verwaltungsgericht Gera aufzustellen ist. Die Vorschlagsliste ist bis 01.09.2010 beim Verwaltungsgericht einzureichen, d.h. dass die Aufstellung in der Kreistagssitzung am 31.05.2010 erfolgen müsste. Ein gesondertes Schreiben zur Vorbereitung geht den Fraktionsvorsitzenden zu.

- Statistisches Zahlenmaterial ALG II/ARGE

Das aktuelle statistische Zahlenmaterial wurde vor Sitzungsbeginn den Fraktionsvorsitzenden zur Kenntnisnahme übergeben.

- Termine

Bürgergespräche:

07.04.2010, Gemeinde Remptendorf, 19:30 Uhr in Hirt's Gasthof in Liebengrün

22.04.2010, Stadt Saalburg-Ebersdorf, 19:30 Uhr Sportlerheim in Saalburg

Kreisausschuss: 11.03.2010, 17:00 Uhr

Kreistag: 31.05.2010, 14:00 Uhr

## **Zu TOP 6 Frauenförderplan des Landratsamtes Saale-Orla-Kreis Vorlage: IV/002/2010**

Der Landrat bringt den Frauenförderplan des Landratsamtes zur Kenntnisnahme für die Kreistagsmitglieder ein.

## **Zu TOP 7 Anfragen**

Herr Dr. Rebelein bezieht sich auf eine an ihn gerichtete Anfrage, dass das Landratsamt jetzt einen Defibrillator brauche und dafür Sponsoren gesucht werden. Gibt es dazu ein Gesetz oder eine Verordnung, dass so etwas in die öffentliche Behörde gehört? Dann müssen dafür im Haushalt Mittel eingestellt werden.

Herr Hauck führt aus, dass es Werbefirmen gibt, die dem LRA vorschlagen, einen solchen werbefinanzierten Defibrillator für evtl. Einsätze bei Bürgern oder Mitarbeitern im Haus aufzustellen. Einige große öffentliche Einrichtungen auch in Nachbarlandkreisen haben dies bereits getan. Die Finanzierung erfolgt über Werbeeinnahmen. Bekommt die Werbefirma innerhalb eines Jahres nicht genügend Sponsoren bzw. Werbeträger zusammen, ist der Vertrag gegenstandslos. Es gibt keine gesetzliche Regelung dafür.

Herr Sachse äußert Bedenken hinsichtlich der stetigen Funktionsfähigkeit des Gerätes und zu Haftungsfragen.

Herr Scheffczyk bittet um Antwort auf folgende Anfrage:

„Welche Begründung gibt es nach Teilbeträgen für sämtliche Rechnungsergebnisse der Haushaltsstelle 7.9 im Vermögenshaushalt – Fremdenverkehr – seit 2005 sowohl bei den Einnahmen als auch bei den Ausgaben?“

Der Landrat sichert Herrn Scheffczyk eine schriftliche Antwort zu.

Der Landrat beendet den öffentliche Teil der 5. Sitzung des Kreistages um 16:59 Uhr.

Die Niederschrift über den nichtöffentlichen Sitzungsteil liegt im Kreistagsbüro vor und kann dort eingesehen werden.

**Roßner**  
Landrat

**Kerstin Täumel**  
Schriftführerin